

Jahresbericht 2018

Genshagener Kreis e.V. Berlin - das interdisziplinäre Netzwerk für exzellente Nachwuchskräfte Berlins

Abschlussbericht zum 9. interdisziplinären Workshop Berlin der Begegnung und Projekte und Vorhaben des Genshagener Kreises e.V. Berlin 2018



Gruppenfoto Teilnehmer auf Schloss Genshagen 2018

Das Projekt *Berlin der Begegnung* des Genshagener Kreises

Der diesjährige interdisziplinäre Workshop war der Auftakt für den nunmehr 9. Jahrgang von *Berlin der Begegnung*. Er fand vom 19. – 22.2.2018 auf Schloss Genshagen statt und bot 20 jungen Führungskräften zwischen 26 und 35 Jahren aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst und Kultur die Chance auf Teilhabe an diesem außerordentlichen Projekt und dem daraus erwachsenden Netzwerk *Genshagener Kreis*.

Ziel von *Berlin der Begegnung*, dem viertägigen interdisziplinären Workshop auf Schloss Genshagen, ist es, exzellente Nachwuchskräfte in Berlin aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst und Kultur zusammenzuführen, um gemeinsam Ideen und Projekte für die Stadt Berlin zu erarbeiten. Durch die intensiven Begegnung untereinander sowie mit ausgewählten Persönlichkeiten der Stadt soll der Austausch über die Disziplinen hinweg gefördert, gewohnte Denkmuster aufgebrochen und eine neue Kultur des Miteinanders geschaffen werden. Die Stärkung des disziplinübergreifenden Dialogs wird nach dem Workshop durch das mittlerweile auf über 180 Alumni angewachsene Netzwerk im *Genshagener Kreis* weiter gefördert. In zivilgesellschaftlicher Selbstorganisation können die Teilnehmer aller Jahrgänge aktuelle Themen und Projekte unter unterschiedlichen Gesichtspunkten und vor dem Hintergrund unterschiedlicher Erfahrungen diskutieren, Stellungnahmen erarbeiten und gemeinsame Projekte und Kooperationen anstoßen. Dabei ist es das Ziel des Genshagener Kreises, von den Teilnehmern ein Höchstmaß an Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit zu erwirken. Die entwickelten Projektideen sollen mit Hilfe der Plattform des gegründeten Vereins *Genshagener Kreis e.V. Berlin* weiter entwickelt und entsprechend realisiert werden.

Dem *Genshagener Kreis* liegt die Überzeugung zugrunde, dass der regelmäßige Austausch in einem lebendigen, selbstbestimmten und jährlich wachsenden Netzwerk junger Führungskräfte aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst und Kultur zur Entstehung einer offenen und für alle Seiten fruchtbaren Gesellschaft beitragen kann. Wichtige Säule für den Erfolg des Projektes ist die hochkarätige von Jahr zu Jahr wachsende faculty der ehemaligen und zukünftigen Referenten, die durch die Begegnung vor Ort sowie durch den Austausch mit den jungen und alten Genshagenern dem Kreis verbunden bleiben, gerne an Netzwerktreffen teilnehmen und mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Rückblick

Berlin der Begegnung wurde 2009 vom früheren Senator für Wissenschaft und Forschung, Prof. Dr. Jürgen Zöllner, gemeinsam mit dem ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Charité, Prof. Dr. Detlev Ganten, initiiert. Ursprünglich von der Einstein Stiftung unterstützt, wird der Workshop *Berlin der Begegnung* seit 2015 von den früheren Teilnehmern selbst fortgeführt. Möglich wurde dies dank der bemerkenswerten Unterstützung zahlreicher Institutionen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur sowie eines sehr engagierten Kerns des Genshagener Kreises, der 2014 den gemeinnützigen Verein, den *Genshagener Kreis e.V. Berlin, ins Leben gerufen haben*. Er hat die Aufgabe, die jungen herausragenden Führungskräfte der Stadt aus den unterschiedlichen Bereichen einmal im Jahr auf Schloss Genshagen im Rahmen des Workshops *Berlin der Begegnung* zusammenzubringen, langfristig miteinander zu vernetzen und gemeinsam Projekte für Berlin zu realisieren. Von den nunmehr 180 ehemaligen Teilnehmern von *Berlin der Begegnung* sind heute bereits gut 80 dem Verein beigetreten.

Der 9. Workshop *Berlin der Begegnung* 2018 und seine inhaltliche Ausrichtung

Der 9. Workshop *Berlin der Begegnung* stand unter dem Querschnittsthema „Europa“. In diesem Jahr konnten folgende Gäste für den Workshop gewonnen werden:

Prof. Arjun Appadurai, Gastprofessor am Institut für Europäische Ethnologie an der HU Berlin, Prof. Tanja Börzel, Direktorin des Jean Monnet Exzellenzzentrums der FU Berlin, Daphne Büllesbach, European Alternatives, Prof. Etienne Francois, Professor für Geschichte der FU Berlin und der Universität Paris I,

Karlheinz Klär, Historiker und ehem. Büroleiter von Willi Brandt, Maxi Obexer, Schriftstellerin, Prof. Patricia Oster-Stierle, ehem. Präsidentin der Deutsch-Französischen Hochschule in Saarbrücken, Verena Papke, SOS Méditerranée, sowie Roman-Léandre Schmidt, Kulturwissenschaftliches Institut Essen. Daphne Büllsbach und Erika Thomalla, ehemalige Teilnehmerinnen von Berlin der Begegnung, moderierten den Workshop.



Berlin der Begegnung 2018 zum Thema „Europa“

Was können wir durch die Zusammenarbeit der Bereiche Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Kunst und Kultur für die Zivilgesellschaft in Europa erreichen?

Montag, 19. Februar 2018

- 14:00 UHR** Busshuttle zum Schloss Genshagen, Treffpunkt: Charitéplatz 1, Schumannstraße/Ecke Charitéstraße
- 15:00 UHR** Check-in auf Schloss Genshagen
- 15:30 UHR** Begrüßung: Ditlev Ganten und Annette Welling, Einstimmung durch die Moderatorinnen Daphne Büllsbach und Erika Thomalla sowie Vorstellungsrunde bei Märkischer Kaffeetafel
- 16:30 UHR** Impulsvortrag
- Etienne Francois, Professor (em.) für Geschichte der FU Berlin und der Universität Paris I
- 18:00 UHR** Gemeinsames Kochen in der Schlossküche mit anschließendem Abendessen und Ausklang an der Bar

Dienstag, 20. Februar 2018

- AB 8 UHR** Frühstück
- 09:00 UHR** Programmvorstellung durch die Moderatorinnen

- 11:00 UHR** Gruppenarbeitsphase I
- 13:00 UHR** Mittagessen
- 14:30 UHR** Visionen für Europa I
- Tanja Börzel, Direktorin des Jean-Monnet-Erzellenzentrums „The EU and its Citizens“ an der FU Berlin. Fachgebiet: Europäische Integration
- 16:30 UHR** Kaffeepause
- 17:00 UHR** Gruppenarbeitsphase II
- 19:00 UHR** Abendessen
- 20:00 UHR** Kamingsgespräch I
- Karl Heinz Klär, Historiker, ehem. Büroleiter und Redenschreiber von Willy Brandt; ehem. Chef der Staatskanzlei, ehem. Bevollmächtigter für Bund und EU; seit Mai 2011 freier Autor.
Ausklang an der Bar

Mittwoch, 21. Februar 2018

- AB 8 UHR** Frühstück
- 09:00 UHR** Einführung und Gespräch
- 10:00 UHR** Visionen für Europa II
- Patricia Oster-Stierle, ehem. Präsidentin der Deutsch-Französischen Hochschule in Saarbrücken
- 11:30 UHR** Gruppenarbeitsphase III
- 13:00 UHR** Mittagessen

- 14:00 UHR** Visionen für Europa III
- Arjun Appadurai, Gastprofessor am Institut für Europäische Ethnologie der HU Berlin. Fachgebiet: Modernität, Globalisierung und die Anthropologie des Raum-Zeit-Zusammenhangs
- 15:00 UHR** Projekte und Initiativen für Europa stellen sich vor, u.a. mit Verena Papke, SOS Méditerranée und Daphne Büllsbach, European Alternatives.
- 16:30 UHR** Kaffeepause
- 17:00 UHR** Gruppenarbeitsphase IV
- 19:00 UHR** Abendessen
- 20:30 UHR** Kamingsgespräch II
- Maxi Obexer, Schriftstellerin
- Roman-Léandre Schmidt, Kulturwissenschaftliches Institut (KWI), Essen
Ausklang an der Bar

Donnerstag, 22. Februar 2018

- AB 8 UHR** Frühstück
- 09:00 UHR** Schreibwerkstatt
- Georg Diez, „Spiegel“-Redakteur und Buchautor
- 10:30 UHR** Abschlusspräsentation
- 11:30 UHR** Feedback-Runde
- 12:30 UHR** Check-out und Busshuttle nach Berlin

Berlin der Begegnung 2018 - Programm

Ausschreibung und Teilnehmerauswahl

Die im September 2017 gestartete Ausschreibung bezog die einschlägigen Wissenschaftsinstitutionen, Kultureinrichtungen, Stiftungen, Unternehmen und Wirtschaftsverbände Berlins mit ein. Unter den eingegangenen Nominierungen wurden im November 2018 in einer Auswahlitzung unter Vorsitz von Prof. Dr. Detlev Ganten durch das Anlegen strenger Kriterien (u.a. Exzellenz, Interdisziplinarität, Migrationshintergrund, Geschlecht, gemeinnütziges Engagement, Motivation) 20 finale Kandidaten ausgewählt. Die Qualität der Nominierungen war wieder sehr hoch.

Ergebnisse des 9. Workshops

Die Teilnehmer diskutierten kontrovers mit den Referenten und nahmen deren Impulse und Einbringungen mit in die Workshops. In diesen entwickelten sie Ideen für ein europäisches Tanzfestival, für einen Blog zum Thema Europa vor Ort sowie Texte zu „Utopie und Dystopie Europa“.

Faculty von Berlin der Begegnung

Prof. Arjun Appadurai, Gastprofessor am Institut für Europäische Ethnologie an der HU Berlin
Stephan Balzer, Ambassador Singularity University Berlin

Prof. Dr. Horst Bredekamp, Gründungsintendant Humboldt-Forum Berlin

Prof. Tanja Börzel, Direktorin des Jean Monnet Exzellenzzentrums der FU Berlin

Edelgard Bulmahn, Bundesministerin a.D.

Etienne Francois, Professor für Geschichte der FU Berlin und der Universität I Paris

Prof. Dr. Volker Gerhardt, Professor für Philosophie HU-Berlin

Thomas Greiner, ehemals Vorstandsvorsitzender Dussmann-Gruppe

Prof. Dr. Martin Grötschel, Vorsitzender des Vorstands Einstein Stiftung Berlin

Dr. Volker Hassemer, Vorstand der Stiftung Zukunft Berlin

Stefan Hartmann, Sternekoche Berlin

Prof. Dr. Ellis Huber, stellvertr. Vorsitzender des Paritätischen Wohlfahrtsverbands

Jürgen Kaube, Ressortleiter Geisteswissenschaften der FAZ

Dr. Markus Kerber, Hauptgeschäftsführer des BDI e.V.

Marion King, Gründerin Les enfants terribles

Daniel Kollmann, Gründer von Junge & Kollegen

Renate Künast, Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/Die Grünen

Karlheinz Klär, Historiker und ehem. Büroleiter Willi Brandt

Prof. Dr. Reinhold Leinfelder, Direktor Haus der Zukunft gGmbH

Prof. Dr. Jutta Limbach, ehemals Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts

Lorenz Maroldt, Chefredakteur Der Tagesspiegel

Prof. Johann Pratschke, Direktor Chirurgische Klinik Charité Berlin

Moritz Müller-Wirth, Stellvertretender Chefredakteur von DIE ZEIT

Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin, Lehrstuhl für Philosophie Ludwigs-Maximilians-Universität München

Prof. Dr. Sebastian Nordmann, Intendant des Konzerthauses Berlin

Maxi Obexer, Schriftstellerin

Prof. Patricia Oster-Stierle, ehem. Präsidentin der Deutsch-Französischen Hochschule in Saarbrücken

Verena Papke, SOS Méditerranée

Prof. Dr. Hermann Parzinger, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Johann Pratschke, Direktor Chirurgische Klinik Charité

Michael Preetz, Manager Hertha BSC

Prof. Dr. Peter Raue, Anwalt und Kunstförderer

Dirk Sager, Journalist, Autor und Filmemacher

Prof. Dr. Gesine Schwan, Präsidentin Viadrina School of Governance Berlin

Stephan Schwarz, Präsident der Handwerkskammer Berlin

Alice Schwarzer, Herausgeberin EMMA

Prof. Dr. Jochen Schiller, Dekan Fachbereich Mathematik und Informatik sowie CIO FU Berlin
Prof. Roman-Léandre Schmidt, Kulturwissenschaftliches Institut Essen
Dr. Eric Schweitzer, IHK-Präsident Berlin
Prof. Dr. Werner Spies, Kurator und Kunstkritiker
Peer Steinbrück, Bundesfinanzminister a.D.
Prof. Dr. Günter Stock, Präsident der Berlin Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a.D.
Stephan Ulamec, Projektleiter am deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Köln
Annemie Vanackere, Künstlerische Leiterin HAU, Hebbel am Ufer, Berlin
Andrea Voßhoff, Bundesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Frank Wernecke, Gründer und CEO DroneMasters GmbH
Klaus Wowereit, Regierender Bürgermeister von Berlin a.D.
Waldemar Zeiler, Gründer von Einhorn

Weitere Projekte des Genshagener Kreises e.V. Berlin

Zu-Besuch-bei

Durch regelmäßige Aktivitäten des Vereins lernen die Teilnehmer von Berlin der Begegnung 2018 das gesamte Netzwerk des Genshagener Kreises kennen. Ideen aus vorangegangenen Workshops werden wieder aufgegriffen und konkretisiert.

Ausblick und Zielsetzungen des Vereins Genshagener Kreis e.V. Berlin

Die Durchführung des jährlichen Workshop *Berlin der Begegnung* ist und bleibt zentraler Bestandteil der Vereinsaktivität. Im September startet die Nominierungsphase für den zehnten Jahrgang 18. – 21. Februar 2019 auf Schloss Genshagen (Bewerbungsunterlagen dann online unter www.genshagenerkreis.de; die Bewerbungsfrist endet am 15. Oktober 2018).

Kuratorium

Prof. Dr. Jürgen E. Zöllner, Vorstand Stiftung Charité, Vorsitzender
Prof. Dr. Peter-André Alt, Präsident der FU Berlin
Udo Marin, Geschäftsführer VBKI (Verein Berliner Kaufleute und Industrielle) e.V.
Prof. Jeanine Meerapfel, Präsidentin der Akademie der Künste, Berlin
Prof. Dr. Hermann Parzinger, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz Berlin
Prof. Dr. Axel Pries, Dekan der Charité
Prof. Martin Rennert, Präsident der Universität der Künste Berlin
Prof. Dr. Bénédicte Savoy, Kunstgeschichte TU Berlin
Stephan Schwarz, Präsident der Handwerkskammer Berlin
Prof. mult. Werner Spies, Paris
Prof. Dr. Rita Süßmuth, Ehrenamtliches Vorstandsmitglied Stiftung Genshagen
Prof. Dr. Christian Thomsen, Präsident der Technischen Universität Berlin
Annemie Vanackere, Künstlerische Leiterin und Geschäftsführung HAU - Hebbel am Ufer

Vorstand

Vorsitzende: Dr. Corinne Rose
1. Stellvertreter: Dr. Tom Resler
2. Stellvertreter: Daniel Girl, Schatzmeister
1. Beisitzerin: Karin von Hülsen
2. Beisitzer: Dr. Jean Pierre de Vera

Geschäftsführung

Dr. Annette Welling

Berlin im Mai 2018

Genshagener Kreis e.V. Berlin
c/o Büro für Wirtschaft und Kultur
Auguststr. 88, 10117 Berlin
Tel: +49 179 9088473
Fax: + 49 30 280 472 36
info@genshagenerkreis.de
www.genshagenerkreis.de